

Sicherheit an der Tischbohrmaschine

Bevor eine Maschine in Betrieb genommen wird, müssen Sicherheitsvorkehrungen getroffen werden!

Die Hauptgefahren bei einer Tischbohrmaschine:

- Lange Haare, Schmuck und Armbänder, Handschuhe und weite Kleidung können durch den drehenden Bohrer oder Spindel erfasst werden.
- Der Bohrende kann von wegfliegenden Spänen, Brechen des Bohrers und mitdrehendem oder nicht richtig eingespanntem Werkstück verletzt werden.
- Scharfkantige Späne z.B. beim Metallbohren und scharfe Ecken und Kanten am Werkstück können zu Verletzungen führen.
- Stumpfes oder nicht geeignetes Werkzeug für den Arbeitsschritt.



Immer genügend Zeit für eine Sicherheitskontrolle nehmen!



Lange Haare müssen beim Arbeiten mit Maschinen zusammengebunden werden!

Durch den Luftsog können sich einzelne Haare bei der Tischbohrmaschine in der Bohrspindel, Bohrfutter und/oder im Bohrer verfangen und schwere Verletzungen verursachen.



Lange Haare zusammenbinden!
Eventuell Mütze oder Kappe aufziehen!
Schutzbrille tragen!



Das Werkzeug / der Bohrer sollte fachgerecht und sicher in die Maschine eingespannt werden!

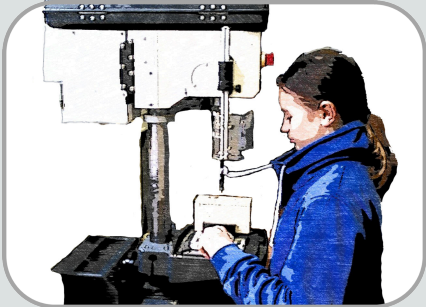
Der Bohrer kann sich beim nicht fachgerechten und sicheren Einspannen im Bohrfutter lösen und schwere Verletzungen verursachen.



Eingespanntes Werkzeug vor dem Anschalten der Maschine auf fachgerechtem Einspannen überprüfen...
Schutzbrille tragen!

Sicherheit an der Tischbohrmaschine

Technik



Langärmelige Kapuzenpullis und weite Kleidung sowie Hals- und Armketten können sich im Bohrer, Bohrspindel oder am Maschinenschraubstock verfangen und schwere Verletzungen verursachen!



Enganliegende Kleidung tragen, Schmuck ablegen. Bei langärmeligen Pullis Ärmel hochkrempeln oder im T-Shirt arbeiten. Schutzbrille tragen!



Nicht oder schlecht eingespannte Werkstücke können im Bohrer hängenbleiben und sich mitdrehen. Das mitdrehende Werkstück kann sich lösen und durch den Raum fliegen oder alleine durch das Mitdrehen schwere Verletzungen verursachen!



Werkstück sicher und fachgerecht einspannen / festspannen oder mit Anschlag arbeiten. Schutzbrille tragen!



Bei zu dicht stehenden "Zuschauer" oder "Helfer" kann der an der Bohrmaschine stehende Arbeiter von diesen aus Versehen geschuckt werden. Auch die zuschauenden "Arbeiter" können bei einem Unfall verletzt werden!



„Zuschauer“ oder „Helfer“ müssen genügend Sicherheitsabstand einhalten. Vor dem Einschalten der Maschine beteiligte Personen auf den Sicherheitsabstand aufmerksam machen!

 Onlinematerial

